



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART
STEUERUNG, VERWALTUNG UND BEVÖLKERUNGSSCHUTZ

Regierungspräsidium Stuttgart · Postfach 80 07 09 · 70507 Stuttgart

Stuttgart 27.05.2019
Name Raissa Schäfer
Durchwahl 0711-904/11205
Aktenzeichen 12-0305.3-1-8 /0406 (Bitte
bei Antwort angeben)

Stellenausschreibung

Beim Regierungspräsidium Stuttgart, Abt. 8 – Landesamt für Denkmalpflege – ist im Referat 84.1 (Zentrale Dienste und Denkmalforschung) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine auf zwei Jahre befristete Teilzeitstelle (50%) als

Restaurator*in für archäologische Objekte (w/m/d)

zu besetzen. Dienstort ist Tübingen.

Die Aufgaben umfassen die Bearbeitung archäologischer Funde vorwiegend gesichert in Blockbergungen aus der Grabhügelnekropole Ertingen-Binzwangen, „Satzel“ (Kreis Biberach).

Dazu gehört insbesondere:

- die Freilegung und Dokumentation von Blockbergungen mit Grabfunden aus Bronze und Eisen und organischen Resten
- die eigenverantwortliche Entscheidung über die Wahl der für das Objekt angepassten Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahme und deren Durchführung.

Dienstgebäude Ruppmannstr. 21 · 70565 Stuttgart · Telefon 0711 904-0 · Telefax 0711 904-11290 /-11190
poststelle@rps.bwl.de · www.rp.baden-wuerttemberg.de · www.service-bw.de

Haltestelle Bahnhof Stuttgart-Vaihingen · Parkmöglichkeit Tiefgarage Dienstgebäude Ruppmannstr. 21 · 70565 Stuttgart · Telefon 0711 904-0 ·
Telefax 0711 904-11290 /-11190

poststelle@rps.bwl.de · www.rp.baden-wuerttemberg.de · www.service-bw.de
Haltestelle Bahnhof Stuttgart-Vaihingen · Parkmöglichkeit Tiefgarage

Arbeitsschwerpunkte sind:

- die konventionelle Freilegung von Blockbergungen unter Zuhilfenahme von dreidimensionalen röntgencomputertomographischen Messungen
- die Dokumentation und Kartierung von Blockbergungen konventionell und mit modernen Methoden
- die Konservierung und Restaurierung auch schlecht erhaltener Metallfunde und der Berücksichtigung anhaftender organischer Materialien

Voraussetzung ist eine abgeschlossene Hochschul- oder Fachhochschulausbildung in der Objektrestaurierung.

Führerschein Klasse B ist erforderlich.

Erwartet werden nachgewiesene praktische Erfahrungen im Bereich der Restaurierung von archäologischem Fundmaterial, insbesondere im Bereich der oben genannten Arbeitsschwerpunkte.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), bei Vorliegen aller Voraussetzungen in der Entgeltgruppe 9.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 19,75 Stunden.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.



Beim Regierungspräsidium Stuttgart wird die Vereinbarkeit von Familie und Beruf groß geschrieben. Familienbewusste Rahmenbedingungen wie beispielsweise flexible Arbeitszeitregelungen bieten dafür optimale Voraussetzungen.

Wir unterstützen Ihre Mobilität mit dem JobTicket BW.

Ansprechpartner zu dieser Stellenausschreibung ist Frau Dipl.-Rest. Nicole Ebinger-Rist (Tel. 0711/ 904-45131, E-Mail: nicole.ebinger-rist@rps.bwl.de).

Bitte bewerben Sie sich unter der Angabe der **Kennziffer 9080** bis spätestens **12.06.2019** ausschließlich über unser Online-Bewerbungsverfahren <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/Service/Seiten/Stellenangebote.aspx>. **Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können leider nicht berücksichtigt werden.**

Die Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie auf unserer Homepage unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/Service/Seiten/Stellenangebote.aspx>.